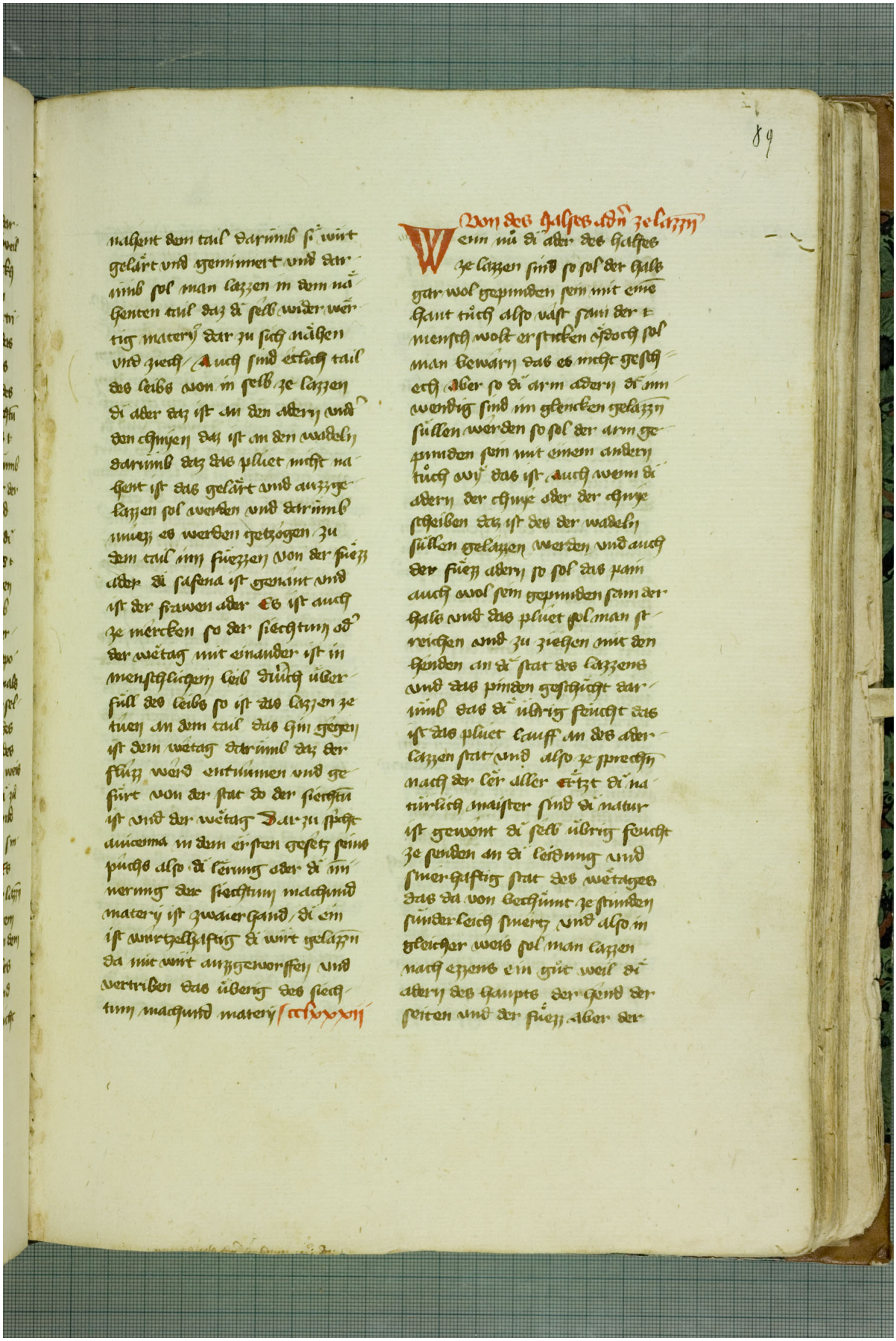
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



89

maßnt dem taul darumb sy wirt
gelart vnd gemimmert vnd dar-
umb sol man lazzen in dem na-
henten taul daz di selb wider wer-
tig matery dar zu sich nahen
vnd zuech. Auch sind etlich taul
des leibs von in selb ze lazzen
di ader daz ist an den adern vnd
den chnyen daz ist an den wadeln
darumb daz dis pluet mcht na-
hent ist das gelart vnd auzzge-
lazzen sol werden vnd darumb
muez es werden getzogen zu
dem taul inn fuezzen von der fuezz
ader di safena ist genant vnd
ist der frawen ader. Es ist auch
ze merchen so der siechtum od
der wetag mit einander ist in
menschlichen leib durch über-
fill des leibs so ist dis lazzen ze
tuen an dem taul das chn gegen
ist dem wetag darumb daz der
flüz werd entnumen vnd ge-
furt von der stat do der siechtu
ist vnd der wetag. Dar zu spricht
auicenna in dem ersten gesetz sein
puchs also di lerung oder di in-
nerung der siechtum machund
matery ist zwaierhand, di ein
ist wirtzelhaftig di wirt gelazzn
da mit wirt auzzgeworffen vnd
vertriben das überig des siech-
tum machund matery

Von des halses adern ze lazzen

Wenn nu di ader des halses
ze lazzen sind so sol der hals
gar wol gepunden sein mit eine
chlaut tuch also vast sam der
menschn wolt erstricken oder sol
man bewarn das es nicht gesch
ech. Aber so di arm adern di inn
wendig sind in glencken gelazzn
sullen werden so sol der arm ge-
punden sein mit einem andern
tuch ovr das ist. Auch wenn di
adern der chnye oder der chnye
scheiben daz ist des der wadeln
sullen gelazzen werden vnd auch
der fuezz adern so sol das pan
auch wol sein gepunden sam der
hals vnd das pluet sol man st
reichen vnd zu ziehen mit den
henden an di stat des lazzens
vnd das pinden geschicht dar-
umb das di übrig feucht das
ist das pluet lauff an des ader-
lazzen stat vnd also ze sprechen
nach der ler aller ertzt di na
turlich maister sind di natur
ist gewont di selb übrig feucht
ze sunden an di leidung vnd
swer gelfig stat des wetages
das da von bechumt ze stunden
sunderleich swerz vnd also in
gleicher weis sol man lazzen
nach ezzens ein gut weil di
adern des haupts der hend der
seiten vnd der fuezz aber der